

Kinder- und Jugendfest in München am 28. Juli 2012

JuKi – da will ich hin, so lautete der Aufruf zur Teilnahme am neuen Kinder- und Jugendfest, kurz JuKi, in der Kultfabrik am Kunstpark Ost.

Ins Leben gerufen und organisiert wurde das Fest von drei Münchner Stiftungen, der Stiftung Otto Eckart, der Castringius Kinder- und Jugendstiftung München sowie der BayWa Stiftung.

Neben dem großen Freizeitspaß für Kinder- und Jugendliche bis ca. 16 Jahre diente das Fest auch als Informationsbörse für das mannigfaltige Angebot, das die vielen Organisationen in München und Umgebung für diese Zielgruppe bereithalten. Zugleich ist es eine geeignete Plattform zur Vernetzung für die zahlreichen Vereine, Initiativen und Stiftungen, die sich mit den unterschiedlichsten Aspekten rund um die jungen Menschen auseinandersetzen und Unterstützung, Anregung und Hilfe für die heranwachsende Generation und ihre Familien anbieten.

Natürlich durfte die Tabaluga Kinder- und Jugendhilfe bei einem solchen Anlass nicht fehlen! So präsentierten wir uns bei strahlendem Sommerwetter mit einem Kunstprojekt zum Mitmachen für kleine und, wie sich heraus stellte, durchaus auch große Besucher. Unser Thema lautete „Wax on Wood“ bzw. „Wax on Box“: Mit Wachskreiden konnten die Teilnehmer Holzboxen und in der Natur gesammelte Hölzer bunt bemalen.

Kinder aus verschiedenen Tabaluga-Gruppen fingen an zu malen, zu ihnen gesellten sich immer mehr Kinder der Besucher und arbeiteten ganz unbefangen und voller Eifer mit. Der Andrang wurde riesig, so dass fast alle der mitgebrachten Boxen und Hölzer bald verarbeitet waren und nun, bunt bemalt, so manches Münchner (Kinder-)Zimmer schmücken werden.

Die Begegnung der Kinder aus unterschiedlichem Umfeld erschien durch den gemeinsamen und kreativen Schaffensprozess ganz selbstverständlich, und das war - neben den gelungenen Kunstwerken - ein wunderschönes Ergebnis dieses Projektes!

Barbara Schütz-Hildebrand
Kunsttherapeutin